

30-MINUTEN-SCHULUNG (PRÄSENZFORMAT)

Fachkräftesicherung? Ausländische Fachkräfte aufspüren und gewinnen! Chancen und Herausforderungen der Berufsanerkennung

1. Zielgruppe

Multiplikator*innen, die sowohl Berührungspunkte mit den Themen Fachkräftesicherung und Berufsanerkennung sowie Betriebsinhaber*innen haben, demnach Vertretende aus:

- Kreishandwerkerschaften
- Innungen
- Berufsfachverbänden
- Sozialverbänden
- Migrations- und Erstberatungsstellen
- kommunalen Wirtschaftsförderungen
- dem Arbeitgeberservice
- Jobcentern
- dem Ehrenamt
- u. Ä.

2. Ziele des Impulses

- Sensibilisierung für das Thema «Fachkräftesicherung»
- Informieren über das Thema «Berufsanerkennung»
- Betriebslots*innen als Ansprechpersonen sichtbar machen
- Weiterführende Informationen an die Hand geben
 - Internetseiten
 - Ansprechpersonen
 - Digitale und analoge Informationsmaterialien

3. Allgemeine Tipps

Es handelt sich insgesamt um ein Angebot, das im Rahmen der Projektarbeit entstanden ist und auf Empfehlungen beruht, d. h. das Konzept kann individuell angepasst werden. Zur Gruppengröße: Das Konzept ist auf eine Gruppenstärke von max. 10 Teilnehmenden ausgerichtet. Bei einer größeren Anzahl sollten mit Blick auf die Zeit Punkte gekürzt oder gestrichen werden, wie z. B. die Vorstellungsrunde.

GEFÖRDERT VOM







4. Ablauf der Schulung (Vorschlag)

1	 Einstieg (5 Minuten): Kurzvorstellung Lehrperson Ausblick Workshopinhalte Umgang mit Fragen Vorstellungsrunde 	Medien: PowerPoint Agenda – Folie 2 Vorstellungsrunde – Folie 3 Methode: Vortrag, BarCamp-Methode (drei Hashtags)
2	 Fachkräftesicherung – Fachkräfte aufspüren und gewinnen (5 Minuten): Fragen an die Gruppe Schätzung «Offene Stellen im Handwerk» Frage: Welche Möglichkeiten zur Fachkräftesicherung gibt es? 	Medien: PowerPoint Schätzfrage – Folien 4–5 Zwei Trends – Folie 6 Wege der Fachkräftesicherung – Folie 7 Methode: (Schätz-)Frage an die Gruppe, Vortrag, evtl. Metaplantechnik (Folien 6 und 7)
3	Berufsanerkennung – Chancen und Herausforderungen (15 Minuten): Basics des Anerkennungsverfahrens: Definition Chancen Praxisbeispiel Verfahrensschritte Praxisbeispiel Kosten Dauer Herausforderungen Herausforderungen Änderungen durch Fachkräfteeinwanderungsgesetz	Medien: PowerPoint Definition – Folie 8 Chancen – Folie 9 Praxisbeispiel – Folie 10 Verfahrensschritte – Folie 11 Praxisbeispiel – Folie 12 Kosten – Folie 13 Dauer – Folie 14 Herausforderungen – Folie 15 Herausforderungen begegnen – Folien 17 Änderungen durch Fachkräfteeinwanderungsgesetz – Folien 17–19 Methode: Vortrag
4	Weiterführende Informationen und Abschluss (5 Minuten): Übung «Stellen Sie sich vor []» Weitere Informationen und Ansprechpersonen Betriebslots*innen und Fragerunde Abschluss	Medien: PowerPoint Übung – Folie 20 Infos und Ansprechpersonen – Folie 21 Fragerunde – Folie 22 Abschluss – Folie 23 Methode: Vortrag, Fragerunde, evtl. Metaplantechnik (Folie 20)





